

FVM-Stiftungsfonds

Monatsbericht
29. Juni 2018

Lösungen für Stiftungen

ANLAGESTRATEGIE

Der Fonds ist insbesondere an den Bedürfnissen von Stiftungen ausgerichtet, deckt aber zugleich die Anlageziele weiterer defensiv orientierter Anlegergruppen ab.

Zwei strategische Anlageziele stehen dabei im Vordergrund: die Erzielung laufender Erträge und der langfristige Vermögenserhalt. Beide Ziele sollen im Rahmen einer effizienten und transparenten Vermögensverwaltung ausgewogen kombiniert werden.

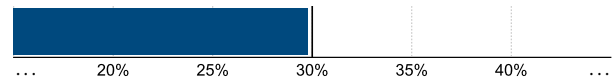
Der Fonds investiert daher konsequent in Aktien und Renten. Da unterschiedliche Wertschwankungen im Jahresverlauf zu einer Verschiebung der Gewichte führen, werden sie im Rahmen einer jährlichen „Re-Allokation“ auf ein festes Verhältnis von 30 % Aktien und 70 % Renten zurückgesetzt. Diese konsequente Anpassung soll nicht nur antizyklisches Handeln gewährleisten, sondern auch hektische Dispositionen aufgrund kurzfristiger Marktausschläge vermeiden.

Ein besonderes Merkmal ist die Diversifizierung über die Anlagestile „aktiv und passiv“. Eine Abbildung des Marktes über Indexfonds (ETFs) wird dabei mit gezielten Investitionen in Einzelwerten kombiniert.

VERMÖGENSSTRUKTUR

Assetklasse	Zielallokation Jahresbeginn	Allokation aktuell
Aktien	30,0%	29,8%
Renten und Liquidität	70,0%	70,2%

Aktienquote aktuell



Das Team der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM)

WERTENTWICKLUNG

Anteilkategorie S	lfd. Jahr	2017	2016	2015	seit Auflage*	1 Jahr	3 Jahre
absolut	-1,11%	2,35%	3,12%	2,43%	7,30%	-0,17%	4,37%
annualisiert						-0,17%	1,44%

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung.

*am 17.11.2014

Wertentwicklung in % (Anteilkategorie S)

Rücknahmepreis: 511,73 Euro



Kommentierung Wertentwicklung

Die Wertentwicklung erholt sich im zweiten Quartal auf -1,11% (netto, BVI) seit Jahresbeginn. Der Aktienteil konnte die Verluste aus dem ersten Quartal deutlich aufholen. So erwies er sich mit einer Jahresentwicklung von -0,78% (brutto) als vergleichsweise stabil zum allgemeinen Markttrend (DAX: -4,7%). Werttreiber in der Erholungsphase war vor allem das *nordamerikanische Indexsegment*. Der negative Beitrag im Segment unserer *Dividendenfavoriten* wurde durch teils zweistellige Wertzuwächse einzelner Positionen abgemildert. Im Rententeil sorgte die zunehmende Unsicherheit für weitere Verwerfungen in Chancensegmenten wie *Hybrid-* und *Hochzinsanleihen*. Einen Gegenpol bildeten sichere Staatspapiere, was den Malus auf -0,77% (brutto) seit Jahresbeginn abdämpft. *Details siehe Quartalsbericht.*

QUARTALSBERICHT

29. Juni 2018

Politische Querelen erreichen die Kapitalmärkte

Das zweite Quartal war vor allem von politischen Debatten an innen- und außenpolitischen Fronten geprägt. Dies ließ zuletzt auch die Schwankungen an den Kapitalmärkten größer werden. Donald Trump brachte mit seiner Handelspolitik das Weltwirtschaftsgefüge zunehmend ins Wanken. Innenpolitisch scheint die deutsche Regierung in Streitfragen vor allem in der Asylpolitik zu korrodieren, was zusätzlich auch die politische Position Deutschlands in der EU schwächt. Bisher zeigt sich die Realwirtschaft davon unberührt. Unternehmen präsentierten überwiegend stabile Quartalsergebnisse und Jahresprognosen bleiben weiter aufrechterhalten. Frühindikatoren wie der Ifo-Geschäftsklimaindex sorgten trotz allem für Unbehagen. Auch die Prognose für das Wirtschaftswachstum wurde bereits nach unten angepasst. Aus heutiger Sicht bleibt abzuwarten, welchen Einfluss die politische Entwicklung auf die Realwirtschaft nehmen wird. Dieser Zusammenhang wird letztlich auch wegweisend für die Kapitalmärkte sein.

FVM-Stiftungsfonds

Das stringente Anlagekonzept des FVM-Stiftungsfonds soll auch im derzeit turbulenten Marktumfeld für langfristige Stabilität und Stetigkeit stehen.

Wertenwicklung im Überblick

01.01.2018 – 30.06.2018	-1,11%
Kalenderjahr 2017	+2,35%
Kalenderjahr 2016	+3,12%

(jeweils netto, nach BVI)

Entwicklungen unter der Lupe

Aktien

Die Verunsicherung der Kapitalmärkte führte im zweiten Quartal zu einer leicht verringerten Aktienquote, ausgehend von der strategischen Ausgangsquote 30%, auf 29,7%. Der Anteil des passiven Aktienbausteins in Form der globalen ETFs beträgt 15,0%, während sich der aktive Baustein der Dividentitel auf 14,7% erhöhte.

Aktien-Indexsegment - „passiv“

Nach zunächst erfreulicher Entwicklung fast aller Marktsektoren im Indexbaustein, kamen im weiteren Verlauf des zweiten Quartals vor allem das *europäische Indexsegment* sowie das Segment der *Emerging Markets* unter Druck. Der stärkere Dollar bedeutete hingegen zusätzlichen Aufwind für die *amerikanischen Indexsegmente*.

Aktien-Dividendenwerte - „aktiv“

Easyjet, *Cisco Systems* und *V.F. Corp.* entwickelten sich entgegen dem aktuellen Markttrend besonders erfreulich. So erzielten alle drei genannten Werte zweistellige Wertzuwächse. Konservative Qualitätstitel wie *Fielmann AG*, *AT & T Inc.* und *Procter & Gamble* verloren hingegen zweistellig. Mit *Freenet AG* bildete einer der stärksten Werte des Vorjahres das Schlusslicht.

Renten: Suche nach Orientierung

Während im ersten Quartal noch die Angst vor schneller steigenden Zinsen und einem heiß gelaufenen Konjunkturmotor herrschte, wandelte sich im zweiten Quartal nun das Bild an den Kapitalmärkten. Die zunehmende Eskalation der Handelsdebatte ließ die Befürchtungen vor einem Konjunkturdämpfer größer werden. Die politische Großwetterlage befeuerte zusätzlich die Unsicherheit. Vor allem das Ringen um eine stabile Regierung in Italien ließ die Sorge um die Rückkehr der Euro-Schuldenkrise wieder aufkeimen. Infolgedessen gerieten Staatsanleihen der Peripherieländer Europas und vor allem chancenorientierte Rentenpapiere unter Druck. Die sicheren Häfen deutscher Bundesanleihen waren zunehmend gefragt. Die EZB bemühte sich um Schadensbegrenzung, indem sie das Anleihekaufprogramm bis Ende des Jahres 2018 mit leicht verringertem Volumen ausweitete. Zudem ließ sie durchblicken, dass potenzielle Zinsanhebungen vor Mitte 2019 nicht absehbar seien. Die Fed hingegen bestätigte ihren aktuellen geldpolitischen Kurs infolge der starken Konjunkturdaten in den USA und führte eine weitere Zinsanhebung auf nun 1,75% - 2% durch.

Rentenbausteine:

Unsere Philosophie einer bewusst breiten Streuung innerhalb der einzelnen Anlageklassen erwies sich im ersten Halbjahr als hilfreich. So gerieten die bisherigen Werttreiber in den Chancensegmenten unter Druck, während die defensiveren Basis-Segmente mit bisher eher moderater Rendite in der Unsicherheit zulegen.

Im Ergebnis litt das Rentenportfolio im zweiten Quartal mit -0,77% (brutto). Das Basissegment *Bundesanleihen* profitierte zuletzt deutlich von der zunehmenden Unsicherheit an den Kapitalmärkten und konnte so allerdings einen leichten Gegenpol zum Malus aus den Chancensegmenten *Hybrid-* und *Hochzinsanleihen* bilden. Diese gerieten aufgrund der zunehmenden Krisenängste deutlich unter Druck. Unsere Positionen in den Chancensegmenten *Währungsanleihen* und *Rentenfonds global* entwickelten sich im Umfeld des stärkeren Dollars besonders erfreulich. Der Anteil in *Unternehmensanleihen* erwies sich aufgrund der breiten Branchen- und Laufzeitenstruktur als resistent. Daraus resultiert auch im Aufbausegment ein positiver Ergebnisbeitrag.

Ausblick kommendes Quartal

Solange auf politischer Ebene keine Ruhe einkehrt, werden die Kapitalmärkte wohl auch im kommenden Quartal von größeren Schwankungen belastet werden. Die künftige Entwicklung der politischen Debatten wird zukunftsweisend für die Entwicklung der Realwirtschaft sein. Die im ersten Quartal entstandenen Sorgen um steigende Zinsen könnten hingegen im aktuellen Umfeld wieder abflauen.

Sommerliche Grüße aus Freiburg

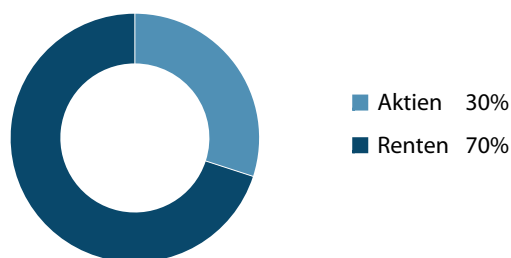
Ihr Benedikt Dörle-Schäfer

Die drei Pfeiler der Strategie:

1. Investieren statt spekulieren:

- Feste Vermögensaufteilung:
30% Aktien - 70% Renten
- Verzicht auf aktive Eingriffe verhindert emotionales und prozyklisches Handeln
- Die langfristige Investition steht im Vordergrund
- Investition in die klassischen Anlagesegmente
Aktien und Renten

ZIELALLOKATION:



2. Jährliche Re-Allokation: Antizyklisches Handeln garantiert!

- Die Vermögensaufteilung wird zum Jahresbeginn auf die Ausgangsquote 30% Aktien - 70% Renten zurückgesetzt. ("Re-Allokation")
- Die Entwicklungen an den Kapitalmärkten garantieren antizyklisches Handeln:
 - positive Entwicklungen führen zu Gewinnmitnahmen
 - Schwächephasen werden zum Zukauf genutzt

Beispiel zur Re-Allokation:

- Steigt die Aktienquote über die Ausgangsverteilung, sind zum Jahresbeginn Gewinnmitnahmen angesagt und der Rentenanteil wird aufgestockt.
- Umgekehrt verhält es sich in einer Schwächephase der Aktienmärkte. Dann wird der Aktienanteil über verbilligte Einkäufe antizyklisch wieder auf die Ausgangsquote von 30 Prozent hochgesetzt.

3. Zwei Anlagestile werden verbunden, aktiv/passiv:

- Ein besonderes Merkmal ist die Diversifizierung über die Anlagestile "aktiv und passiv".
- Eine Abbildung des Marktes über Indexfonds (ETFs) wird mit gezielten Investitionen in Einzelwerte kombiniert.
- Aktiv: Mit gezielten Einzelinvestments setzen wir Schwerpunkte, z. B. um selektiv in dividendenstarke Aktien zu investieren und somit höhere Erträge zu erzielen.
- Passiv: Mit Indexfonds (ETFs) erreichen wir kostengünstig eine breit diversifizierte Anlage, mindern die Einzelrisiken und partizipieren an der "breiten Marktentwicklung".

**Eine konsequente Strategie für Stiftungen,
gemeinnützige Organisationen und defensive Anleger!**

VERMÖGENSÜBERSICHT

Monatsbericht
29. Juni 2018

AKTIEN (29,77%)

Dividendenwerte (aktiv)		14,71%
SEGMENT / WERTPAPIER	FVM-Branche	ANTEIL
Euroland		7,18%
Enagas	Versorger	0,90%
Sanofi S.A.	Pharma	0,81%
VINCI S.A.	Bau	0,81%
Allianz	Versicherung	0,78%
Bayer AG	Pharma	0,76%
KONE	Maschinenbau	0,74%
BASF	Chemie	0,68%
Münchener Rück	Versicherung	0,64%
Fielmann	Handel	0,55%
freenet AG	Telekom	0,51%
Europa		3,28%
EasyJet PLC	Transport	0,97%
Husqvarna AB	Handel	0,85%
Telenor ASA	Telekom	0,81%
Nestle	Nahrung	0,65%
Nordamerika		3,80%
Cisco Systems Inc.	EDV/ IT	0,96%
V.F. Corp.	Handel	0,95%
Johnson & Johnson	Pharma	0,68%
AT & T Inc.	Telekom	0,64%
Procter & Gamble	Konsum	0,58%
Welt		0,45%
DWS Top Dividende FD	Welt	0,45%

Indexanlagen (passiv)		15,05%
SEGMENT / WERTPAPIER	FVM-Branche	ANTEIL
Asien		1,52%
db x-tr. MSCI EM Asia ETF	Asien-EM	1,52%
EM		1,24%
iShares MSCI EM ETF	EM	1,24%
Europa		7,03%
iShares Stoxx Europe 600 ETF	Europa	2,11%
db x-tr. DAX ETF	D - Standardwerte	2,05%
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF	Euroland	1,78%
ComStage - MDAX UCITS ETF	D - Nebenwerte	1,09%
Japan		0,72%
db x-tr. Nikkei 225 ETF	Japan	0,72%
Nordamerika		3,60%
SPDR S&P 500 UCITS ETF	USA	3,60%
Welt		0,94%
iShares MSCI World ETF	Welt	0,94%

VERMÖGENSÜBERSICHT

Monatsbericht

29. Juni 2018

RENTEN (63,66%)

Renten "Basis" 12,82%		Renten "Chance" 11,37%	
SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL	SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Bundesanleihen	4,35%	High Yield	2,82%
Bundesanleihe - 12/23	3,07 %	iShares Euro High Yield Corp. Bond ETF	1,44 %
Bundesanl. Inflation - 09/20	1,28 %	iShares JPM USD EM Bond EUR-Hedged ETF	1,38 %
Pfandbriefe	2,03%	Hybridanleihen	6,02%
DWS Covered Bond Fd.	1,17 %	Aramea Rendite Plus PF	1,43 %
db x-tr. iBoxx Germ. Covered ETF	0,86 %	AXA - 04/unbefristet - Floater	1,29 %
Staatsanleihen	6,44%	ING Groep Hybridanleihe 04/Und. - Floater	1,27 %
Spanien - 14/24	2,44 %	BayWa AG - 17/unbefristet	1,16 %
Portugal - 16/21	2,24 %	Deutsche Global Hybrid Bond Fd FD	0,87 %
db x-tr. iBoxx Sov. Eurozone Yield Plus ETF	0,60 %	Währungsanleihen	2,53%
iShares Euro Government Bond 1-3yr. ETF	0,59 %	KfW-Anleihe USD - 17/20	2,53 %
De.Inv. Euro-Gov Bonds	0,56 %		

Renten "Aufbau" 26,99%		Renten "Übergreifend" 12,48%	
SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL	SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Unternehmensanleihen	26,99%	Rentenfonds Euro	7,94%
K+S AG Anl. - 13/21	2,39 %	DJE - InterCash	2,75 %
Otto (GmbH & Co KG) - 13/20	2,32 %	Bantleon Yield Plus	2,64 %
Eurofins Scientific - 15/23	2,29 %	Ampega Reserve Rentenfonds	2,55 %
ProSiebenSat1 Anleihe - 14/21	2,24 %	Rentenfonds Global	4,54%
Bilfinger - 12/19	2,21 %	StarCapital Argos I	1,87 %
Sixt - 14/20	2,19 %	DWS Inter-Renta	1,34 %
Grenke Finance - 18/23	2,16 %	Templeton Global Bond I	1,33 %
Sixt - 18/24	2,15 %		
STADA Arzneimittel AG - 15/22	2,14 %		
iShares Euro Corp. Bond 1-5yr. ETF	2,00 %		
Hochtief AG - 13/20	1,71 %		
Fresenius - 14/19	1,15 %		
Grenke Finance - 13/18	1,09 %		
Otto (GmbH & Co KG) - 16/23	0,95 %		

LIQUIDITÄT (6,57%)

STAMMDATEN IM ÜBERBLICK

Monatsbericht
29. Juni 2018

Investmentgesellschaft	Universal-Investment GmbH	Kategorie	Mischfonds defensiv
Fondsberater	Freiburger Vermögensmanagement GmbH	Ertragsverwendung	ausschüttend
Verwahrstelle	Joh. Berenberg, Gossler & Co.KG	Geschäftsjahr	01. November - 31. Oktober

Anteils-klasse	WKN	Anteils-Preis	Auflegungs-datum	Ausgabe-aufschlag	Mindest-einlage	Ausschüttung pro Anteil	TER	Beratungs-vergütung	Erfolgs-vergütung	Verwaltungs-vergütung p.a.	Verwahrstellen-vergütung p.a.
S	A1110H	511,73 €	17.11.2014	0,00%	200.000 €	8,00 € am 15.12.17	1,23%	0,60% eff.	Ja ¹	0,225% eff.	0,04% eff. ²
S+ ³	A2H5XR	490,77 €	18.12.2017	0,00%	-	-	1,20%	0,60% eff.	Ja ¹	0,225% eff.	0,04% eff. ²

¹ 10% der vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (3% p.a. mit "High Watermark" der letzten 5 Jahre)

² zzgl. 19% Mehrwertsteuer

³ für steuerbegünstigte Anleger

Chancen

- Verminderung der Wertschwankungen durch Streuung über die traditionellen Anlageklassen in eine Vielzahl von Einzelwerten.
- Strategische Vermögensaufteilung nach einem disziplinierten Anlageprozess.
- Professionelles Portfoliomanagement durch langjährige Erfahrung.
- Teilnahme an positiven Wertentwicklungen aus Aktien-, Anleihen- und Währungskursen.

Die Anlage im FVM-Stiftungsfonds eignet sich, wenn Sie...

- ein wachstumsorientierter Anleger sind mit Ertragserwartungen über dem Kapitalmarktzins. Erträge sollen aus Aktien- und Währungschancen generiert werden. Sicherheit und Liquidität stellen Sie unter die Ertragsaussichten.
- Ihr Kapital langfristig anlegen möchten.
- Vermögen einer Stiftung verantworten und anlegen wollen.
- Wert auf regelmäßige Ausschüttungen legen.

Risiken

- Die Wertentwicklung des Fonds wird insbesondere durch markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursveränderungen beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben.
- Emittenten-, Ausfall-, Länderrisiko ist gegeben.
- Wechselkursrisiken aufgrund Anlagen, die auf Fremdwährung lauten.
- Der Anteilswert kann unter den jeweiligen Kaufpreis der Anlage fallen. Das Sondervermögen weist das Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen kann der Anteilspreis stärker schwanken.

Die Anlage in FVM-Stiftungsfonds eignet sich nicht, wenn Sie...

- keine mäßigen Schwankungen Ihres Vermögens akzeptieren.
- einen festen Ertrag generieren wollen.
- Ihr Kapital kurz- oder mittelfristig anlegen wollen.
- über keine Erfahrungen an Finanzmärkten verfügen.
- eine Beimischung von Aktien nicht wünschen.

Rechtliche Hinweise

Aktuelle Information

Dieses Fondsportrait dient ausschließlich Informationszwecken für unsere Mandanten und Geschäftsfreunde über die aktuelle Entwicklung und Struktur des FVM-Stiftungsfonds und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleiner Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt und Jahres- bzw. Halbjahresbericht), die kostenlos bei der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM) oder auch unter www.freiburger-vm.de erhältlich sind.

Ergänzende Hinweise für die Vermögensverwaltung

Dieser Fondsreport umfasst ausschließlich das Sondervermögen FVM-Stiftungsfonds. Weitere Vermögenswerte eines Verwaltungsmandates und dessen Entwicklung sind hier nicht berücksichtigt!

Berechnung der Wertentwicklung

Beim Erwerb über die FVM bzw. deren Partnerbanken entfällt der Ausgabeaufschlag. Weitere individuelle Kosten können durch Ihre Depotbank entstehen und die Wertentwicklung mindern. Orientierungsgrößen: Depotgebühren ca. 0 – 0,15 % p.a., einmalige Transaktionskosten in Höhe von ca. 0 - 0,3 %. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar. Umfassende Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Dieser Fondsreport wurde von der FVM mit großer Sorgfalt erstellt, dennoch kann die FVM sowie die anevis solutions GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier angegebenen Informationen übernehmen. Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen.